

## FOLGENDES IST FÜR DIE TRAUERFEIER ZU BEACHTEN:

- Text für Trauerdruck/Einladung zur Trauerfeier
- Foto des Verstorbenen
- Musikwünsche

Die Trauerfeier können Sie auch im Hospiz planen. Hierfür bieten wir unseren Seminarraum an, den Sie entsprechend gestalten können. Gerne sind wir Ihnen bei der Ausrichtung einer würdevollen Erinnerungsfeier mit der Organisation von Catering, Dekoration etc. behilflich.

## WIR SIND FÜR SIE DA:

Zum Schluss dieser Handreichung möchte ich Sie noch auf unsere Trauerangebote aufmerksam machen. Das Café für Trauernde findet jeden ersten Samstag im Monat hier im Hospiz um 15.00 Uhr statt und wird von einer ausgebildeten Trauerbegleiterin geleitet. Sie bietet auch Einzel- oder Gruppensitzungen an.

**Wir wünschen Ihnen von ganzem Herzen einen guten Weg beim Abschied und beim Beginn Ihrer Trauerzeit.**

Rolf Kieninger  
Gesamtleitung Hospiz Elias



Hospiz Elias



## ABSCHIED IM HOSPIZ ELIAS

Informationen für PatientInnen und Angehörige

## Liebe PatientInnen, Liebe Angehörige,

wenn Sie mit dem Abschied des Lebens konfrontiert sind, werden sich viele Fragen für Sie auftun. Zögern Sie bitte nicht, uns jederzeit anzusprechen. Informationen wie die Zeit nach dem Versterben gestaltet werden kann und was zu tun ist haben wir Ihnen nachfolgend zusammengefasst.

Zunächst sind direkt nach dem Versterben eines Menschen keine Formalien von Angehörigen zu erledigen. Der Leichnam kann bis zu **36 Stunden** nach Eintritt des Todes im Hospiz verbleiben.

Die MitarbeiterInnen des Hospiz informieren einen Arzt, der dann innerhalb weniger Stunden kommt, um den Tod festzustellen und zu bescheinigen. Diese Unterlagen bleiben beim Verstorbenen bzw. im Hospiz und werden dem Bestatter bei der Abholung mitgegeben, dass dieser damit den Tod beim Standesamt beurkunden lassen kann. Es sei denn Sie möchten sich selbst darum kümmern.

Nach einer gewissen Zeit besteht für die Angehörigen die Möglichkeit, gemeinsam mit einer MitarbeiterIn des Hospizes die letzte Körperpflege und das Ankleiden mit der gewünschten Kleidung vorzunehmen. Dieses Ritual wird von vielen Menschen als sehr wohltuend empfunden – als ein dem Verstorbenen „die letzte Ehre erweisen“.

Bitte händigen Sie uns hierzu Kleidung aus, die der Verstorbene tragen soll und evtl. Sargbeigaben, zum Beispiel ein gemaltes Bild von den Enkeln, ein Foto oder eine Blume.

## NEHMEN SIE SICH ZEIT,

- zum Dasein
- zum Anschauen der Verstorbenen, zum Begreifen der Situation
- zum Informieren weiterer Angehöriger
- etwas zu trinken
- ...



## WAS WEITERHIN ZU ERLEDIGEN IST, IST DIE BEAUFTRAGUNG EINES BESTATTUNGSUNTERNEHMENS.

Bei diesem Gespräch vereinbaren Sie auch, wann der Leichnam im Hospiz abgeholt werden soll. Bitte teilen Sie uns die vereinbarte Abholzeit mit. Bis zur Abholung können Sie jederzeit wieder kommen, um bei dem Toten zu verweilen. Auch gibt es Angehörige, die eine längere Anreise haben. Sie können sich dann ebenfalls noch im Hospiz verabschieden. Gerne nehmen sich die MitarbeiterInnen Zeit, um mit den Angehörigen gemeinsam in das Zimmer des Verstorbenen zu gehen.

## AUS NACHFOLGENDER TABELLE KÖNNEN SIE ENTNEHMEN WELCHE UNTERLAGEN DAS BESTATTUNGSINSTITUT BENÖTIGT:

	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
Personalausweis	✓	✓	✓	✓
Geburtsurkunde	✓	✓	✓	✓
Heiratsurkunde/ Familienbuch		✓	✓	✓
Sterbeurkunde			✓	
Scheidungsurteil				✓



## ZUM BESTATTER SOLLTEN DIESE UNTERLAGEN MITGENOMMEN WERDEN/FÜR ABMELDUNGEN:

- Renten- und/oder Pensionsnummer/n
- Krankenversicherungskarte oder -Nummer
- Schwerbehindertenausweis
- Versicherungspolice/n
- Sterbegeldversicherungspolice
- Bankverbindung

## DES WEITEREN SOLLTEN SIE PRÜFEN,

- ob eine Verfügung für den Todesfall oder ein Vorsorgevertrag besteht
- ob eine Lebens- oder Sterbegeldversicherung besteht; Versicherung über Todesfall informieren
- ob eine Grabstelle vorhanden ist
- evtl. Angebote verschiedener Bestatter vergleichen und ggf. nachverhandeln

## INNERHALB DER NÄCHSTEN DREI TAGE SOLLTEN SIE FOLGENDES BEACHTEN:

- Bei laufender Rente Vorschusszahlungen für den hinterbliebenen Ehepartner beantragen
- Laufenden Zahlungsverkehr prüfen und ggf. stoppen
- Allgemeinen Ablauf und Mitgestaltung der Bestattung mit Angehörigen abstimmen
- Ggf. Kirche oder Pfarrer informieren
- Text für Trauerdruck/Einladung zur Trauerfeier

## FOLGENDES IST NACH DEM VERSTERBEN ZU TUN:

### VOR DER BESTATTUNG:

- Krankenkasse über Todesfall informieren
- ggf. Auszahlung der Lebens- oder Sterbegeldversicherung veranlassen
- Bestattung im Detail mit Bestatter abstimmen
- Familie und Bekannte über Beisetzungstermin und Trauerfeier informieren
- evtl. Traueranzeige in Zeitung aufgeben

### NACH DER BESTATTUNG:

- Erbschein beim Nachlassgericht beantragen; Testament einreichen
- Hinterbliebenenrente/Abmeldung der Rentenzahlung beantragen
- Bestehende Verträge (GEZ, Mitgliedschaften, Miete, Abonnements etc.) prüfen und ggf. kündigen
- evtl. einen Steinmetz mit Herstellung des Grabmals beauftragen